

Internet TV Box mit integriertem DVB-T Tuner und Festplatte

MEDION[®]

MEDION[®] LIFE[®] S27200



MEDION[®]

Hotline: 01805 - 633 633
Fax: 01805 - 665 566 **0180call**
(0,14 Euro/Minute aus dem deutschen Festnetz
der Telekom, abweichende Mobilfunknetzpreise möglich.)

Servicebereich der Homepage:
www.medion.de/service

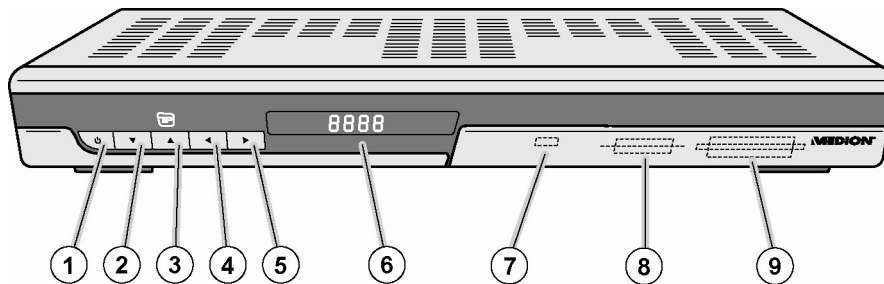
www.medion.de

Bedienungsanleitung

MD 29052

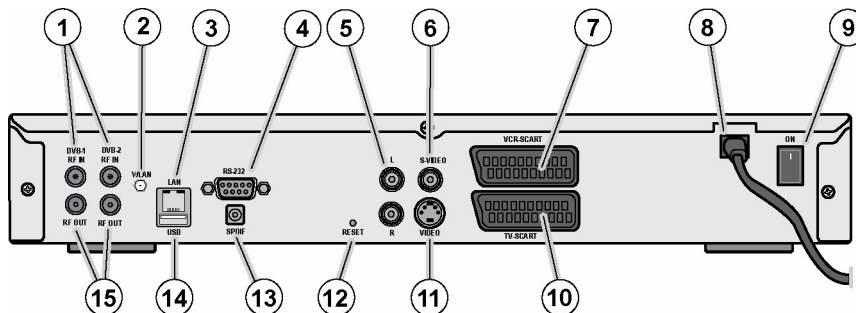
Geräteübersicht

Vorderseite



- 1 Standby Taste
- 2 Navigationsschaltfläche Nach unten
- 3 Navigationsschaltfläche Nach oben
- 4 Navigationsschaltfläche Nach links
- 5 Navigationsschaltfläche Nach rechts
- 6 Anzeige
- 7 Vorderer USB-Anschluss
- 8 Conax-Kartenleser
- 9 Common Interface-Kartenleser

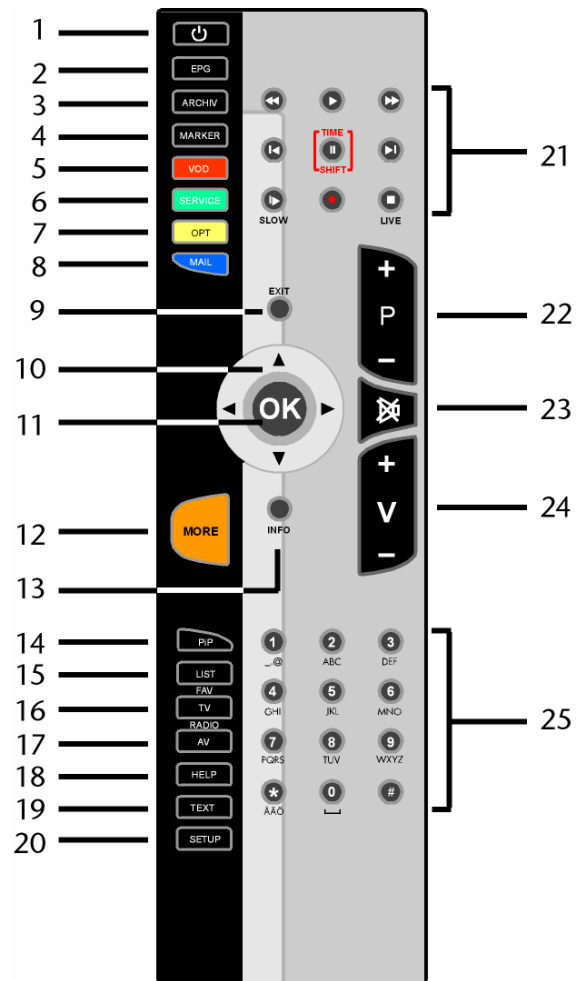
Rückseite



- 1 DVB-T Antenneneingang
- 2 WLAN-Antennenanschluss
- 3 LAN-Eingang (oben)
- 4 RS-232-Anschluss – nur für Servicezwecke
- 5 Linker/rechter Audioeingang
- 6 Video-Eingang
- 7 VCR-SCART-Anschluss
- 8 Netzkabel
- 9 Hauptschalter
- 10 TV-SCART-Anschluss
- 11 SVIDEO Composite-Eingang
- 12 Reset-Schalter
- 13 Optischer SPDIF-Ausgang
- 14 USB-Anschluss
- 15 DVB-T Antennenausgang

Fernbedienung

- 1 Stand-By
- 2 EPG
- 3 Archiv
- 4 Marker
- 5 Rot
- 6 Grün
- 7 Gelb
- 8 Blau
- 9 Exit
- 10 Pfeiltasten
- 11 OK-Schaltfläche
- 12 moreTV
- 13 Info
- 14 PIP (Bild-in-Bild-Anzeige)
- 15 Kanalliste
- 16 TV
- 17 AV-Auswahl
- 18 Help
- 19 Teletext
- 20 Setup (Einstellungen)
- 21 Kontrollelemente für das Abspielen
- 22 Kanäle +/-
- 23 Mute (Stummschaltung)
- 24 Lautstärke +/-
- 25 Nummerntasten



Inhaltsverzeichnis

Geräteübersicht	1
Vorderseite	1
Rückseite	1
Fernbedienung.....	2
Produktphilosophie	5
Sicherheitsanweisungen	6
Info	6
Kein Zugriff auf elektrische Geräte durch Kinder	6
Sicheres Einrichten des Geräts	6
Sicherer Anschluss	7
Sichere Nutzung.....	7
Auspacken und Einrichten des Geräts	8
Lieferumfang.....	8
Auspacken.....	8
Einrichten des Geräts	8
Anschließen des Geräts	9
Anschließen der Antenne.....	10
Anschließen des Geräts an Ihren Fernsehapparat	10
Anschließen des Geräts an Ihren DVD-Player/-Recorder oder VCR.....	11
Anschließen des Geräts an Ihr HiFi-System	11
Multimedia-Anschlüsse.....	11
Anschluss an Ihr LAN/WLAN	11
Erste Schritte	13
Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung	13
Einschalten	13
Erster Startvorgang.....	14
moreTV*	15
Registrieren bei moreTV.....	16
Verwenden der Set-Top-Box	16
Navigationsprinzipien.....	16
Farbkodierung	16
Verwenden des moreTV-Menüs	18
Menüüberblick.....	18
„EPG*“	19
Videos	20
Online	20
Media.....	21
Konflikte.....	21
Setup	21
Fernsehen	22
Ändern der TV-Kanäle.....	22
Programmdetails	22
Verwenden von Common Interface	23
Bild-in-Bild-Anzeige	23

Auswählen der Audiosprache	23
Auswählen von Untertiteln	23
Hören von Radiokanälen.....	24
Aufzeichnen	25
Starten einer Aufzeichnung	25
Pause (Timeshift)	25
Aufzeichnen mithilfe der elektronischen Programmzeitschrift (EPG).....	26
Manuelle Aufzeichnung.....	26
Abspielen	27
TV-Programme	27
Media.....	27
Videos.....	28
Musik.....	28
Bilder	28
Setup	29
TV-Kanäle	29
Sendersuchlauf	29
Senderliste	30
Favourites Lists.....	30
Signalstärke	30
Bildschirmanzeige	31
Output.....	31
Network	32
Recording.....	33
Sleep Timer	33
Verschiedenes	33
Automatisches Software Update	33
Manuelles Software Update	33
Werkseinstellung	33
Technische Spezifikationen	34
Entsorgung	35
Eingeschränkte Garantie	36

Produktphilosophie

Wir gratulieren zum Kauf einer der technologisch fortschrittlichsten Personal Video Recorder (PVR). Das von Ihnen erworbene innovative Produkt unterscheidet sich in mehreren Punkten von den konventionellen Set-Top-Boxen, Receivern und Personal Video Recordern. Zunächst vereint das Gerät Elemente aller drei Geräteklassen. Darüber hinaus handelt es sich bei diesem innovativen Produkt um ein „Hybridgerät“, das für eine Verbindung zum Internet konzipiert ist. Dadurch können zahlreiche neue Services und innovative Funktionen über Ihren Fernsehbildschirm direkt an Sie weitergereicht werden. Diese Services werden über moreTV und seine Partnerorganisationen in verschiedenen Ländern angeboten.

Zugleich haben sie sozusagen ein „lebendes“ Produkt gekauft, das die besondere Fähigkeit besitzt, sich bei der Einrichtung und täglichen Nutzung in Ihrem Haushalt weiterzuentwickeln. Durch einfache Softwareupgrades werden neue Services und Funktionen eingefügt, die auf Basis des tatsächlichen Benutzer-Feedbacks die Benutzerfreundlichkeit sogar noch erhöhen. Für den Benutzer sind dabei nur gelegentliche Softwareupdates (siehe unten) sowie einige Informationsanzeigen, die beizeiten auf verfügbare neue Services hinweisen, zu sehen. Gerne empfangen wir auch Ihre Anregungen und Ihr Feedback. Besuchen Sie zu diesem Zweck einfach unsere Website unter www.more.tv.

Wie bei allen High-Tech-Produkten werden Ihnen auch hier Informationen an die Hand gegeben – allgemeine sowie spezielle, die Sie das System effektiver nutzen lassen. Aus diesem Grund bitten wir Sie höflich, dieses Handbuch vor der anfänglichen Einrichtung und Nutzung des Systems zu lesen.

Sicherheitsanweisungen

Info



Bewahren Sie die Betriebsanleitung stets griffbereit auf. Sorgen Sie beim Verkauf oder bei der Weitergabe des Equipments dafür, dass diese Anleitung und die Garantiekarte ebenfalls ausgehändigt werden.

Kein Zugriff auf elektrische Geräte durch Kinder

- Dieses Gerät darf nicht ohne Aufsicht von kleinen Kindern oder gebrechlichen Personen genutzt werden.
- Verschluckte Batterien bedeuten Lebensgefahr. Bewahren Sie daher das Gerät und die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Suchen Sie nach dem Verschlucken einer Batterie umgehend ärztliche Hilfe auf.
- Halten Sie die Plastikverpackung von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.

Sicheres Einrichten des Geräts

- Nutzen Sie das Gerät ausschließlich in trockenen Räumen.
- Wenn Sie die PVR Set-Top-Box von einer kalten in eine warme Umgebung umsetzen, kann sich im Inneren des Geräts Kondenswasser bilden. Ist dies der Fall, warten Sie etwa zwei bis drei Stunden, bevor Sie den Receiver nutzen.
- Stellen Sie das Gerät auf eine gerade, ebene Fläche.
- Der Abstand von der Wand muss mindestens 10 cm betragen. Sorgen Sie für eine ungehinderte Luftzufuhr durch die Lüftungsschlitze.
- Vermeiden Sie den Einsatz des Geräts in der Nähe von:
 - Hitzequellen, wie z. B. Heizkörper,
 - und Geräten mit starken magnetischen Feldern, wie z. B. Lautsprecher.
- Stellen Sie keine offenen Feuerquellen, z. B. brennende Kerzen, auf das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf empfindliche Oberflächen.
- Setzen Sie die PVR Set-Top-Box keinem Tropf- oder Sprühwasser aus. Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Objekte, z. B. Vasen, auf oder neben dem Gerät ab. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Legen Sie keine schweren Objekte auf der PVR Set-Top-Box ab.

Sicherer Anschluss



- Wenn der Stecker, das Kabel oder das Gerät beschädigt sind, ziehen Sie umgehend den Netzstecker aus der Steckdose.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es selbst oder die Netzkabel einen sichtbaren Schaden aufweisen oder wenn das Gerät zuvor zu Boden gefallen ist.
- Versuchen Sie niemals, das Gerät zu öffnen und/oder selbst zu reparieren. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags. Bei Entdeckung eines Schadens wenden Sie sich an das MEDION Helpdesk. Entsprechende Kontaktdaten finden Sie auf Ihrer Garantiekarte sowie auf der Rückseite dieses Handbuchs.
- Schließen Sie das Gerät ausschließlich an eine frei zugängliche, ordnungsgemäß installierte Steckdose mit 230 V ~ 50 Hz an.
- Der Stecker muss frei zugänglich sein, damit Sie ihn im Notfall schnell und problemlos aus der Steckdose ziehen können.
- Legen Sie das Kabel stolper- und trittfrei aus. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- Vermeiden Sie ein Knicken oder Brechen des Netzkabels.
- Entfernen Sie den Stecker und das Antennenkabel bei längerer Abwesenheit sowie bei Gewitter aus den jeweiligen Buchsen.
- Trennen Sie den Netzstecker immer von der Steckdose.

Sichere Nutzung

- Betreiben Sie elektrische Geräte niemals ohne entsprechende Aufsicht.
- Entfernen Sie den Stecker aus der Steckdose und trennen Sie das Antennenkabel vom Gerät, wenn Sie planen, das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht zu nutzen oder wenn ein Unwetter angesagt ist.
- Während der Nutzung darf das Netzkabel nicht um das Gerät gewickelt oder in Kontakt mit heißen Oberflächen sein.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eintreten kann. Berühren Sie das Gerät, das Netzkabel und den Stecker niemals mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Sind Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät eingetreten, entfernen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät vor dem nächsten Einsatz unbedingt von einer qualifizierten Fachkraft überprüfen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Nehmen Sie das Gerät, nach einer Beschädigung oder bei verdächtigen, auf eine Beschädigung hindeutenden Anzeichen am Netzkabel oder am Stecker auf keinen Fall in Betrieb. Entfernen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Gerät beschädigt wurde. Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Im Falle eines Defekts wenden Sie sich an unser Servicecenter oder an eine andere geeignete Fachwerkstatt.
- Batterien dürfen keiner übermäßigen Hitze, wie z. B. Sonnenschein, Feuer usw., ausgesetzt sein. Legen Sie die Fernbedienung niemals auf Heizkörper, und vermeiden Sie Ablagestellen mit direkter Sonneneinstrahlung.

Auspacken und Einrichten des Geräts

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich beim Auspacken, dass folgende Teile vorhanden sind:

- PVR Set-Top-Box
- Fernbedienung
- SCART-Kabel
- WLAN-Antenne
- RF-Loop-Through-Kabel
- 2 AAA-Batterien

Auspacken



VORSICHT!

Lassen Sie Kinder nicht mit der Plastikfolie spielen. Es besteht Erstickungsgefahr.

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial vollständig von allen Teilen des Geräts.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den geltenden Vorschriften.

Einrichten des Geräts



WARNUNG!

Stellen Sie die PVR Set-Top-Box nicht auf empfindlichen Oberflächen (Möbel oder Böden) ab! Die Gerätefüße können Farbveränderungen oder Kratzer verursachen. Stellen Sie das Gerät bei Bedarf auf eine geeignete Unterlage.

Stellen Sie die PVR Set-Top-Box auf einer festen, geraden Fläche neben Ihrem Fernsehgerät ab.

Sorgen Sie dafür, dass

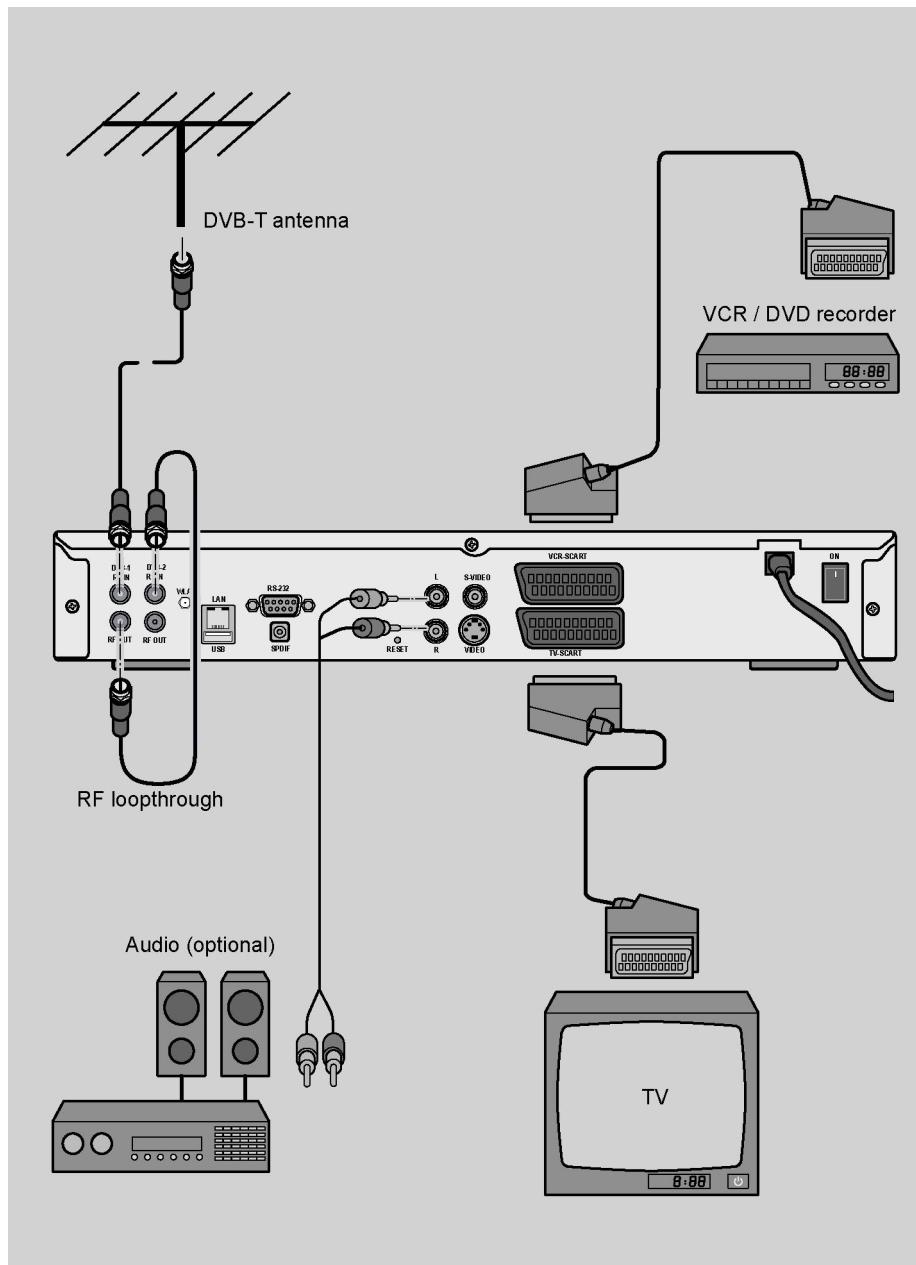
- das Gerät nicht auf dem Netzkabel steht
- der Abstand zur Wand mindestens 10 cm beträgt
- das Gerät nicht neben etwaigen Hitzequellen steht oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist
- das Gerät keiner Feuchtigkeit ausgesetzt ist und dass keine Flüssigkeiten in das Gehäuse eindringen können

Stellen Sie keine Objekte, die Flüssigkeit enthalten (z. B. Vasen), auf oder neben das Gerät.

Anschließen des Geräts

In diesem Handbuch werden die gängigsten Methoden für den Anschluss des Standardequipments beschrieben. Selbstverständlich gibt es andere Methoden für den Anschluss des Geräts an ein vorhandenes Audio-/TV-System.

Die Abbildungen in diesem Kapitel illustrieren die einfachste Methode für den Anschluss Ihres Geräts an Ihr TV-Gerät und andere Geräte.



Damit das Gerät korrekt funktioniert, ist die ordnungsgemäße Installation und die best mögliche Ausrichtung der Antenne maßgeblich.

Stellen Sie stets sicher, dass

- das Kabel sich nirgendwo verfangen kann, dass es keine scharfkantigen oder heißen Objekte berührt und dass
- der Netzstecker von allen Geräten getrennt ist, wenn Sie Geräte anschließen.

Auf diese Weise vermeiden Sie Schäden, die durch Kurzschlüsse entstehen können, sowie die Gefahr eines Stromschlags bei nicht korrekten Verbindungen.



VORSICHT!

Vermeiden Sie Anschlussaktivitäten während eines Unwetters! Während eines Unwetters können über die externen Antennen- oder Stromleitungen Stromstöße in den metallischen Teilen des Geräts auftreten.

Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.



WARNUNG!

Der 9-polige **RS-232**-Anschluss (D-SUB) wird nur zu Servicezwecken genutzt, z. B. vom Kundendienst zur Überprüfung des Geräts bei einem Defekt.

Sie sollten auf keinen Fall mit dieser Schnittstelle experimentieren! Die Anschlüsse und das Datenprotokoll entsprechen nicht dem üblichen PC-Standard.

Wenn Sie ein Gerät anschließen, das nicht speziell für die Nutzung dieser Schnittstelle konzipiert wurde, riskieren Sie eine Beschädigung der Set-Top-Box.

Anschließen der Antenne

Dieses System ist für den terrestrischen digitalen Fernsehempfang konzipiert (DVB-T). Zum korrekten Anschluss des Geräts ist eine für den terrestrischen digitalen TV-Empfang geeignete Antenne erforderlich. Dies umfasst DVB-T-Innenantennen und einige -Dachantennen. Verwenden Sie daher keine Anschlüsse für Satelliten- oder Kabelfernsehen!

- ▶ Verbinden Sie das terrestrische Antennenkabel mit dem Anschluss **DVB-1 RF IN**.
- ▶ Nutzen Sie für die Verbindung von **DVB-1 RF OUT** und **DVB-2 RF IN** das RF-Loop-Through-Kabel.
Das Antennensignal kann am zweiten Tuner schwach werden, wenn das Kabel von **DVB-1 RF OUT** an **DVB-2 RF IN** angeschlossen ist. Für eine bessere Signalstärke empfiehlt sich die Nutzung separater Antennen für die einzelnen Tuner.

Anschließen des Geräts an Ihren Fernsehapparat

Es gibt drei Möglichkeiten für den Anschluss des Geräts an ein Fernsehgerät: über SCART-Kabel, Composite Video Connector oder S-Video-Kabel. Weitere Informationen zu den Anschlüssen auf Ihrem TV- oder Audiosystem entnehmen Sie bitte den entsprechenden Systemhandbüchern.

Verwenden eines Euro SCART-Kabels:

- ▶ Verbinden Sie ein Ende des SCART-Kabels mit dem **TV SCART**-Anschluss am Gerät.
- ▶ Schließen Sie das andere Ende an einen SCART-Anschluss am TV-Gerät an.
- ▶ Optional: Zusätzlich können Sie ein Audiosystem an Ihr Gerät anschließen. Verbinden Sie die **L**- und **R**-Anschlüsse am Gerät mit den AUX-Eingängen am Audiosystem.

Verwenden von Composite Video

- ▶ Verbinden Sie ein Ende (3 Anschlüsse) des RCA-Kabels mit den **AUDIO-RIGHT-** (rot), **AUDIO-LEFT-** (weiß) und **VIDEO**-Anschlüssen (gelb) am Gerät.
- ▶ Verbinden Sie von dem anderen Ende (3 Anschlüsse) den **AUDIO-RIGHT-** (rot) und **AUDIO-LEFT-** Anschluss (weiß) mit dem TV-HiFi-System und den **VIDEO**-Eingang (gelb) mit dem TV-Gerät.

Verwenden eines S-Video-Kabels

- ▶ Verbinden Sie ein Ende des S-Video-Kabels mit der **S-VIDEO**-Buchse am Gerät.
- ▶ Schließen Sie das andere Ende an einen S-Video-Anschluss des TV-Geräts an.
- ▶ Verbinden Sie ein Ende (2 Anschlüsse) des RCA-Kabels mit den **AUDIO-RIGHT-** (rot) und **AUDIO-LEFT-** (weiß) Anschlüssen am Gerät.
- ▶ Verbinden Sie das andere Ende (2 Anschlüsse) mit den **AUDIO-RIGHT-** (rot) und **AUDIO-LEFT-** Anschlüssen (weiß) am TV- oder HiFi-System.

Anschließen des Geräts an Ihren DVD-Player/-Recorder oder VCR

- ▶ Verbinden Sie ein Ende des SCART-Kabels mit dem VCR SCART-Anschluss am Gerät.
- ▶ Verbinden Sie das andere Ende mit einem SCART-Anschluss am DVD-Player/-Recorder oder VCR.

Anschließen des Geräts an Ihr HiFi-System

Sie können Ihre Set-Top-Box mithilfe eines RCA-Kabels oder eines optischen S/PDIF-Kabels an ein HiFi-System anschließen.

Verwenden eines RCA-Kabels

- ▶ Verbinden Sie ein Ende (2 Anschlüsse) des RCA-Kabels mit den **AUDIO-RIGHT-** (rot) und dem **AUDIO-LEFT-** Anschluss (weiß) am Gerät.
- ▶ Verbinden Sie das andere Ende (2 Anschlüsse) mit dem **AUDIO-RIGHT-** (rot) und dem **AUDIO-LEFT-** Anschluss (weiß) des AUX-Eingangs an Ihrem HiFi-System

Sie können den dritten Anschluss auch für die Übertragung der Videosignale an das TV-Gerät nutzen. Lesen Sie im Kapitel „Anschließen des Geräts an Ihren Fernsehapparat“ den Absatz „Verwenden von Composite Video“ weiter oben in diesem Handbuch.

Verwenden eines optischen S/PDIF-Kabels

- ▶ Verbinden Sie ein Ende des optischen S/PDIF-Kabels mit dem S/PDIF-Ausgang an der Set-Top-Box.
- ▶ Verbinden Sie das andere Ende mit dem optischen Audioeingang Ihres HiFi-Systems.

Multimedia-Anschlüsse

Anschluss an Ihr LAN/WLAN

Sie können eine Verbindung zu Ihrem LAN oder WLAN einrichten. Auf diese Weise können Sie Medien als Bilder, Musik oder Videos von Ihrem Windows-PC, Windows Media Connect 2.0, Windows Media Player 11 oder Windows Media Server auf Ihrer PVR Set-Top-Box abspielen. Weitere Informationen zum Einrichten Ihres PCs und der Netzwerkperipherie entnehmen Sie bitte den entsprechenden Handbüchern. Bitte beachten Sie folgende Systemanforderungen:

Breitband-Internetverbindung (ADSL)

Lokales Netzwerk unter Nutzung eines LAN-/WLAN-Routers oder eines Windows XP-/Vista-PCs mit Internetanschluss.

Empfehlung: DHCP-Aktivierung

LAN über RJ45 10/100 Mbit-Kabel

Sie können Ihre PVR Set-Top-Box entweder an einen LAN-Router oder einen Windows XP-/Vista-PC anschließen.

Verbindung mit einem Router

- ▶ Schließen Sie ein Ende eines Ethernet-Kabels (Kategorie 5, Patch-Kabel) an die **LAN**-Buchse Ihres Geräts an.
- ▶ Schließen Sie das andere Ende des Netzkabels an Ihren Router an.

Direkte Verbindung zu Windows-PC

- ▶ Verbinden Sie STB und Internet-PC mit einem Crossover-Kabel.
- ▶ Aktivieren Sie die gemeinsame Internetverbindung auf Ihrem PC (konsultieren Sie zur Unterstützung die Windows-Online-Hilfe).

Verbinden Sie den Receiver entweder direkt mit einem Router/Switch oder einem Windows-PC. Der Einsatz eines gültigen DHCP-Servers in Ihrem Netzwerk ist empfohlen (in der Regel wird diese Funktion von Routern übernommen). Stellen Sie sicher, dass durch Ihren Router ein aktivierter DHCP-Server bereitgestellt wird.

Wenn Sie einen ADSL-Router mit ADSL-Verbindung nutzen, kann der Receiver ebenfalls mit dem Internet verbunden werden.

Verbindung zu einem LAN (Local Area Network) über ein WLAN

Stellen Sie sicher, dass die WLAN-Antenne fest auf den WLAN-Antennensockel Ihres Receivers geschraubt ist und dass ein aktives WLAN mit DHCP-Server (Router) verfügbar ist. Wenn Ihr WLAN verschlüsselt (WPA-PSK oder WEP) arbeitet, halten Sie alle Einstellungen und Codes für die Einrichtung der Verbindung parat.

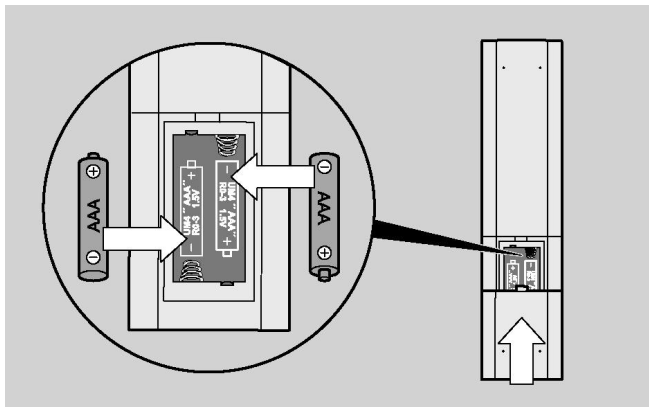
Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem WLAN entnehmen Sie bitte dem Kapitel zur Einrichtung des Netzwerks.

Erste Schritte

Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung



- **VORSICHT!**
Die Fernbedienung kann durch auslaufende Batterien beschädigt werden. Wechseln Sie die Batterien daher in regelmäßigen Abständen aus.
- Verwenden Sie stets neue Batterien des gleichen Typs von einem Hersteller. Dies verhindert ein gegenseitiges Entladen von Batterien mit unterschiedlichem Ladungsniveau und das Entstehen von Lecks.
- Versuchen Sie niemals, Batterien, die nicht dafür vorgesehen sind, aufzuladen! Es besteht Explosionsgefahr!
- Halten Sie Batterien stets fern von Kindern; werfen Sie sich nicht ins Feuer, entfernen Sie niemals die Ummantelungen und vermeiden Sie Kurzschlüsse.
- Konsultieren Sie sofort einen Arzt, wenn eine Batterie verschluckt wurde.
- Wechseln Sie immer alle Batterien gleichzeitig aus.
- Achten Sie beim Einsetzen der Batterien auf die korrekte Polarität.
- Reinigen Sie vor dem Einsetzen die Kontakte an den Batterien und am Gerät.
- Setzen Sie Batterien niemals extremen Bedingungen aus (z. B. Ablage auf einem Heizkörper)! Es besteht Auslaufgefahr!
- Entsorgen Sie alte Batterien niemals mit dem normalen Hausmüll. Übergeben Sie die Batterien Ihrem Händler oder nutzen Sie eine öffentliche Sammelstelle.
- Wenn eine Batterie ausgelaufen ist, ziehen Sie Schutzhandschuhe an, um das Batterieabteil dann mit einem trockenen Tuch zu reinigen.



Öffnen Sie die hintere Abdeckung Ihrer Fernbedienung, indem Sie sie nach unten drücken.

Setzen Sie zwei Batterien (1,5 V Micro (AAA/LR03)) in das Batterieabteil ein.

Einschalten

Auf der Rückseite Ihrer PVR Set-Top-Box befindet sich ein Hauptschalter und auf der Vorderseite ist ein Netzschalter angebracht.

- ▶ Verbinden Sie das Netzkabel mit der Steckdose.
- ▶ Setzen Sie den Hauptschalter auf der Rückseite der Set-Top-Box auf „I“.
- ▶ Starten Sie Ihre Set-Top-Box über den Netzschalter auf der Vorderseite oder drücken Sie die **STAND-BY**-Taste auf der Fernbedienung.

Der erste Startvorgang dauert etwa zwei Minuten.

Erster Startvorgang

Beim ersten Starten leitet Sie ein Einrichtungsassistent schrittweise durch den Installationsvorgang. Mithilfe dieses Assistenten können Sie

eine Kanalsuche durchführen, Sprach- und Ländereinstellungen vornehmen und die Netzwerkverbindung

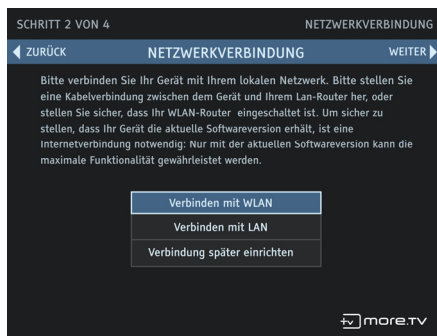
(LAN oder Wireless LAN) einrichten.

Mithilfe der Navigationsschaltflächen ▲ ▼ können Sie durch das Menü navigieren. Bestätigen Sie Ihre Einstellungen durch Drücken auf die Schaltfläche OK. Einige Schritte können ausgelassen werden. Dazu stehen die Schaltflächen ◀ ▶ zur Verfügung.



Nach dem Start des Einrichtungsassistenten werden Sie zur Auswahl der Sprache aufgefordert. Unterstützte Sprachen:

- Deutsch
- Englisch
- ▶ Richten Sie die bevorzugte Sprache mithilfe der Navigationstasten ▲ ▼ ein.
- ▶ Drücken Sie zum Bestätigen auf **OK**.

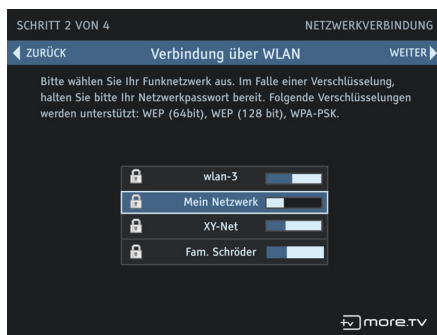


In Schritt 2 richten Sie die Internetverbindung mit Ihrer Set-Top-Box ein. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Set-Top-Box mit Ihrem LAN verbunden haben, oder richten Sie vor der Ausführung dieses Schritts Ihr WLAN ein.

Weitere Informationen zur Einrichtung einer Internetverbindung zu Ihrem PC entnehmen Sie bitte dem Handbuch oder der Online-Hilfe zu Ihrem Betriebssystem oder Ihrem LAN-/WLAN-Router.

Damit Sie Softwareupdates empfangen können, wird eine Verbindung Ihrer Set-Top-Box mit dem Internet dringend empfohlen.

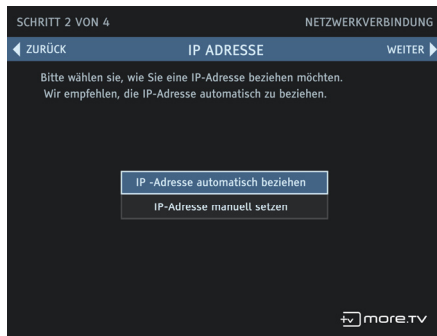
Wählen Sie die Verbindungsart.



Nur WLAN:

Alle verfügbaren WLAN-Netzwerke werden in einer Liste angezeigt. Zum Wiederholen des Suchvorgangs wählen Sie die Option „Refresh“.

- ▶ Nutzen Sie zur Auswahl des Netzwerks die Navigationstasten ▲ ▼. Drücken Sie zur Bestätigung auf **OK**.
- ▶ Wenn Ihr Netzwerk verschlüsselt ist, werden Sie aufgefordert, den Netzwerkschlüssel einzugeben. Eine Liste der unterstützten Verschlüsselungssysteme finden Sie im Kapitel „Setup“.



Wählen Sie die Methode zum Beziehen der IP-Adressen.

Unerfahrene Benutzer sollten die Option für ein automatisches Beziehen der IP-Adressen wählen. Experten können die Methode für das manuelle Beziehen von IP-Adressen wählen.

Nutzen Sie zur Auswahl der bevorzugten Option die Navigationstasten ▲ ▼. Drücken Sie zur Bestätigung auf **OK**.



Entsprechend Ihren Ländereinstellungen führt die Set-Top-Box in Schritt 5 eine automatische Kanalsuche aus. Diese dauert etwa 5 Minuten. Der Fortschritt des Suchvorgangs wird in dem Balken unterhalb der Kanalliste angezeigt.

Sie können den Suchvorgang durch Drücken auf **OK** abbrechen.



Die Arbeit mit dem Einrichtungsassistenten wurde erfolgreich abgeschlossen. Alle Einstellungen werden gespeichert.

Durch Drücken auf **OK** wechseln Sie zurück in das Hauptmenü.

Wenn bei einer bestehenden Internetverbindung neue Software zur Verfügung steht, wird nach dem Drücken auf **OK** ein Softwareupdate durchgeführt.

moreTV*

Zusätzlich zu den mit Ihrer Set-Top-Box empfangbaren Fernseh- und Radioprogrammen können Sie Zugriff auf moreTV erhalten. Dies bietet Ihnen folgende Services:

- moreTV bietet frei nutzbare und Premium-TV-, -PVR- and Online-Services.
- Die innovativen Online-Services von moreTV verbinden die Fernsehwelt mit der Online-Welt.
- Eine größere Auswahl mit IP-basiertem Video-On-Demand und WebTV.
- Zukünftige Softwareupdates werden mehr Inhalte, neue Funktionen und verbesserte Benutzerschnittstellen bieten.



* Ausgewählte Services können ein Abonnement oder eine Zahlung auf Nutzungsbasis erfordern. Benutzerschnittstelle- und Funktionsmodule können variieren.

Registrieren bei moreTV

Für den Zugriff auf die kompletten moreTV-Services ist eine Registrierung bei moreTV erforderlich. Die Registrierung ist kostenlos. Registrieren Sie sich unter <http://www.more.tv>.

Verwenden der Set-Top-Box

Navigationsprinzipien

Farbkodierung

Es gibt unterschiedliche Farbverwendungen für hervorgehobene, ausgewählte und bestätigte Menü- und Listeneinträge bei der Navigation:

Ein hervorgehobener Menü- oder Listeneintrag wird mit einem roten Hintergrund und einer weißen Kontur dargestellt.

Durch das Drücken auf **OK** wird Ihre Auswahl bestätigt. Dabei wird kurz ein orangefarbener Hintergrund angezeigt.

Ein ausgewählter Menü- oder Listeneintrag wird mit einem weißen Hintergrund dargestellt.



Alle über Ihre Set-Top-Box bereitgestellten Services werden über das Drücken der orangefarbenen Taste **MORE** auf Ihrer Fernbedienung gestartet. Durch Drücken auf die orangefarbene Taste **MORE** können Sie jederzeit zurück zum Startmenü navigieren.



Auf der Fernbedienung befinden sich Pfeiltasten und die Tasten **OK** und **EXIT**, die zur Navigation auf der Benutzerschnittstelle dienen. Mitunter werden im unteren Bildschirmbereich Farbtasten angezeigt, die dann ebenfalls zu Navigationszwecken genutzt werden können. Wenn andere Eingaben erforderlich sind, werden entsprechende Hinweise in Form von Dialogen auf dem Bildschirm angezeigt.

Die Einträge des Hauptmenüs werden immer oben auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn ein Menüeintrag durch Drücken auf die **OK**-Taste bestätigt wird, erfolgt die Anzeige der untergeordneten Menüeinträge. Über den jeweils bereitgestellten Eintrag **BACK** können Sie zum vorherigen Menü zurückwechseln.



Die farbigen Schaltflächen **ROT**, **GRÜN**, **GELB** und **BLAU** haben in den einzelnen Menüs jeweils unterschiedliche Funktionen. Im unteren Bereich der einzelnen Menüs wird die entsprechende Funktion für die Farbtasten angezeigt.



Mithilfe der Nummerntasten können Sie

- zwischen den TV-Kanälen wechseln (zappen)
- zwischen den in manchen Menüs enthaltenen Registerkarten wechseln





Wenn Sie nicht sicher sind, welche Aktion Sie ausführen sollen, können Sie die Taste **HELP** auf Ihrer Fernbedienung drücken. Damit wird eine Hilfefunktion aufgerufen, die Informationen zu den Optionen einer speziellen Seite bietet.



Zum Wechseln in den nächsten Kanal in der programmierten Liste, drücken Sie die Taste **P+**. Zum Wechseln in den vorangegangenen Kanal drücken Sie die Taste **P-**.

Über die „Mute“-Taste stellen Sie das Gerät auf lautlos.

Die Tasten **V+** und **V-** dienen zum Erhöhen bzw. Reduzieren der Lautstärke.

Verwenden des moreTV-Menüs

Menüüberblick



Da Sie einen fortschrittlichen Personal Video Recorder mit Zugangsmöglichkeit zum Internet erworben haben, können wir die Funktionalität und Bedienbarkeit Ihres Produkts fortlaufend verbessern. So können einige Funktionen und Menüs je nach Softwareversion variieren. Daher sieht Ihr tatsächlicher Bildschirm möglicherweise anders aus als in den Bildern dieses Handbuchs.

Sie können jederzeit auf die Taste **HELP** drücken, um so zusätzliche Informationen zu den entsprechenden Funktionen abzurufen.

Drücken Sie zum Zugriff auf das moreTV-Menü auf Ihrer Fernbedienung auf die Taste **MORE**.

Im Hauptmenü können Sie folgende Optionen wählen:

EPG (Electronic Program Guide/Elektronische Programmzeitschrift)

Über die elektronische Programmzeitschrift erhalten Sie einen Überblick über die aktuell laufenden und zukünftigen Programme.

PVR (Personal Video Recorder)

Im Videoarchiv finden Sie alle aufgezeichneten und importierten Programme, eine Liste mit allen geplanten Aufzeichnungen, die Funktion für den Aufzeichnungsassistenten sowie eine Option für die manuelle Planung von Aufzeichnungen.

Online

Das Menü Online bietet zahlreiche Informationen und Unterhaltungsinhalte. Für dieses Menü ist ein Internetzugriff erforderlich.

Media Player

Über dieses Menü erhalten Sie Zugriff auf Ihre Videos, Musik und Bilder, die Sie zuvor von Ihrem PC importiert.

Messaging

Dies ist Ihr Postfach, in dem Sie Angebote, wichtige Nachrichten oder Informationen von moreTV erhalten. Sie können gelesene Nachrichten löschen oder archivieren.

Setup

Im Menü Setup können Sie die Einstellungen für Ihre Set-Top-Box steuern: Bearbeiten der Kanallisten, Einrichten der Sprache für die Bildschirmanzeige oder Ändern von Video- und Audioeinstellungen.

„EPG*“



Das EPG ist Ihre persönliche Programmzeitschrift, die Ihnen folgende Optionen bietet:

In dieser elektronischen Programmzeitschrift können sowohl Premium-Daten* als auch SI-Daten angezeigt werden. Die Premium-Daten* umfassen Premium-Services und Tipps des Tages zu bestimmten TV-Sendungen.



* Zur Nutzung der vollständigen Funktionalität des EPG (elektronische Programmzeitschrift) ist ein moreTV Abonnement erforderlich.

- Über die Registerkarte „Was läuft?“ erhalten Sie einen Überblick über die aktuell laufenden Sendungen. Mit den Farbtasten können Sie verschiedene Filter auswählen.
 - *Drücken Sie auf die **ROTE** Taste, um die Liste für die Anzeige nur des aktuellen Kanals oder aller Kanäle zu filtern.
 - Drücken Sie auf die **BLAUE** Taste, um die Liste nach Zeit zu filtern – Anzeige des aktuellen Tags oder der gesamten oder nächsten Woche.
 - *Drücken Sie auf die **GRÜNE** Taste, um die Liste nach Genre zu filtern.
- *In der Registerkarte „Tipps“ Ihrer Set-Top-Box werden Ihnen interessante Programme des aktuellen Tages und innerhalb der nächsten Woche angezeigt. *Sie können Ergebnisse auch filtern nach
 - Genre, indem Sie auf die **GRÜNE** Taste drücken und einen Eintrag aus der Liste wählen.
 - Woche, indem Sie auf die **BLAUE** Taste drücken. Wählen Sie „Diese Woche“ für die aktuelle oder „Folgende Woche“ für die nächste Woche.
- *In der Registerkarte „Suche“ können Sie einen Begriff für die Suche innerhalb Ihrer elektronischen Programmzeitschrift eingeben.
 - ▶ Nutzen Sie zur Auswahl eines Zeichens oder einer Zahl die Tasten **▲ ▼ ◀ ▶**. Durch Drücken auf die **OK**-Taste wird das/die ausgewählte Zeichen/Zahl in das Suchfeld eingefügt.
 - ▶ Mit den Optionen **<** oder **>** können Sie im Suchfeld vor- oder zurückblättern.
 - ▶ Zum Löschen eines Zeichens wählen Sie mit den Navigationstasten die Option „Löschen“. Bestätigen Sie die Auswahl mit „OK“.
 - ▶ Wenn Sie Ihre Eingabe abgeschlossen haben, wählen Sie „Fertig“ und anschließend „OK“.

Wählen Sie „Abbrechen“ oder drücken Sie auf **EXIT**, wenn Sie Ihre Eingabe abbrechen möchten.

Videos



In diesem Ordner können Sie Ihre Aufzeichnungen auflisten, zukünftige Aufzeichnungen erstellen oder bereits auf der Festplatte gespeicherte Angaben bearbeiten.

- ❶ In der Registerkarte „**Archiv**“ wird eine Liste mit allen zuvor aufgezeichneten TV- oder Radiosendungen angezeigt (Radio steht nicht in allen Gebieten zur Verfügung). Wählen Sie eine Aufzeichnung aus und drücken Sie auf **OK**, um weitere entsprechende Informationen anzuzeigen.
Mit der **ROTEN** Taste können Sie die Liste sortieren. Wählen Sie ein Attribut und klicken Sie auf **OK**.
Zum Bearbeiten eines Eintrags drücken Sie auf die **GRÜNE** Taste. Sie können einen oder mehrere Einträge löschen, umbenennen oder archivieren.
- ❷ Unter „**Geplant**“ ist die Liste mit Ihren zukünftigen Aufzeichnungen abgelegt. Sie können eine geplante Aufzeichnung bei Bedarf auch löschen, wenn Sie auf die **BLAUE** Taste drücken.
- ❸ *Für die Planung von Aufzeichnungen, die täglich, an bestimmten Wochentagen oder wöchentlich erfolgen sollen, stehen ggf. Assistenten zur Verfügung. Sie können die Optionen in dieser Liste nach der Programmierung ändern:
 - ▶ Drücken Sie die **ROTE** Taste, wenn die geplante Aufzeichnung gültig werden soll.
 - ▶ Drücken Sie zum Bearbeiten eines Eintrags die **GRÜNE** Taste.
 - ▶ Drücken Sie die **BLAUE** Taste, wenn Sie einen oder mehrere Einträge löschen möchten.
- ❹ Das Register „**Manuell**“ dient zur manuellen Planung einer Aufzeichnung. Wählen Sie den Kanal, Datum, Anfangs- und Endzeit und optional eine wiederholte Aufzeichnung. Zudem können Sie einen Ordner zum Speichern der Aufzeichnung wählen. Die Ordneroption steht nur für wiederholte Aufzeichnungen zur Verfügung.

Online

Das Menü „Online“ bietet Ihnen zahlreiche Unterhaltungsoptionen und Informationen. Bedingt durch fortlaufende Updates der Inhalte werden die Optionen von Zeit zu Zeit aktualisiert. Für diese Option ist eine Internetverbindung erforderlich.

Media

Wenn Ihre Set-Top-Box über ein LAN/WLAN mit einem PC oder Windows Media Server (Windows Media Connect 2.0 / Windows Media Player 11) verbunden ist, können Sie über das Menü „Media Player“ die Inhalte von auf dem PC oder dem Media Server gespeicherten Video-, Musik- und Bildordnern anzeigen.

Wählen Sie mit den Navigationstasten **▲ ▼** einen Video-, Musik- oder Bildordner.

Drücken Sie zum Öffnen des Ordners auf **OK**.

Drücken Sie die **ROTE** Taste, um die Liste nach bestimmten Kriterien zu sortieren. Wählen Sie ein Attribut und drücken Sie auf **OK**.

Drücken Sie zum Aktualisieren der Liste auf die **BLAUE** Taste.

Drücken Sie auf die **GRÜNE** Taste, um die Attribute zu filtern. Die verfügbaren Attribute sind abhängig davon, ob es sich um Video-, Musik- oder Bilddateien handelt.

Wenn Sie eine Playlist (Video, Musik) oder eine Diashow (Bilder) definieren möchten, wählen Sie die hinzuzufügenden Dateien und drücken Sie auf die **GELBE** Taste. Wählen Sie „Hinzufügen“ oder „Alle hinzufügen“. Wenn Sie eine Auswahl löschen möchten, wählen Sie „Löschen“ oder „Alle löschen“.

Konflikte

In Ihrem Postfach werden Sie per Mail über Konflikte bei geplanten Aufzeichnungen informiert.

Wenn Sie eine neue Nachricht erhalten, wird im Hauptmenü ein blinkendes Briefsymbol eingeblendet.

Wählen Sie mit den Navigationstasten eine Nachricht aus.

Wenn Sie die ausgewählte Nachricht lesen möchten, drücken Sie auf „**OK**“.

Drücken Sie die **BLAUE** Taste, wenn Sie eine oder mehrere Nachrichten löschen möchten.

Sie können die Nachrichtenliste nach den Kriterien Absender, Datum, Gelesen oder Ungelesen sortieren, indem Sie auf die **ROTE** Taste drücken.

Setup

Über das Menü „Setup“ können Sie Ihre Set-Top-Box nach eigenen Anforderungen konfigurieren. Sie erhalten Zugriff auf das Menü „Setup“, wenn Sie auf Ihrer Fernbedienung auf die Taste **SETUP** drücken. Weitere Anweisungen und Informationen zum Menü „Setup“ finden Sie im Kapitel „Setup“.

Fernsehen

Stellen Sie sicher, dass im Vorfeld der Einrichtungsassistent ausgeführt, die Kanalliste erstellt und die Rundfunkeinstellungen vorgenommen wurden.

Ändern der TV-Kanäle

Zum Wechseln in den nächsten Kanal in der programmierten Liste, drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung die Taste **P+**. Zum Wechseln in den vorangegangenen Kanal drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **P-**.

Wenn Sie einen Kanal direkt anwählen möchten, drücken Sie auf die Nummerntaste für den entsprechenden Kanal. Warten Sie etwa 2 Sekunden, bis der Kanal gewechselt wurde. Wahlweise können Sie auf **OK** drücken, um den Kanal direkt zu wechseln.

Wenn Sie direkt aus der programmierten Kanalliste in einen Kanal wechseln möchten, drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung auf **LIST**, um die Kanalliste aufzurufen. Mithilfe der Navigationstasten **▲ ▼ ◀ ▶** durchblättern Sie die Kanal- oder Favoritenliste. Drücken Sie auf **OK**, und der Wechsel in den ausgewählten Kanal erfolgt im Hintergrund.

Mit **EXIT** können Sie die Kanal- oder Favoritenliste schließen.

Programmdetails

Wenn Sie bei einem laufende TV- oder Rundfunkkanal auf **OK** drücken, wird im unteren Bildschirmbereich ein Banner angezeigt. In diesem Banner werden der aktuell aktive Kanal und die laufenden Sendungen angezeigt. Durch das Symbol **OPT** wird angezeigt, ob mehrere Sprachen oder Untertitel zur Verfügung stehen. Sie können nun innerhalb dieses Banners navigieren, um ohne Wechseln des Kanals einen schnellen Überblick über die laufenden Programme in anderen Kanälen zu erhalten.

- ▶ Nutzen Sie zur Auswahl eines anderen Kanals die Tasten **▲ ▼**. Durch die Auswahl eines anderen Kanals wird der rechte Bereich innerhalb des Banners mit den Daten zu den laufenden Sendungen aktualisiert.
- ▶ Drücken Sie zum Wechseln in den ausgewählten Kanal auf **OK**.
- ▶ Mithilfe der Tasten **◀ ▶** können Sie zwischen dem Kanalbereich (links) und dem Programmereignisbereich (rechts) wechseln.
- ▶ Auf der rechten Seite können Sie mithilfe der Tasten **▲ ▼** durch die Programmereignisliste blättern.
- ▶ Drücken Sie bei einem ausgewählten Programm auf **OK**, um weitere Details (falls verfügbar) anzuzeigen.
- ▶ Mit **EXIT** oder **OK** schließen Sie die Detailansicht.

Verwenden von Common Interface

Ihre PVR Set-Top-Box ist unter Verwendung eines Common Interfaces (CI) in der Lage, andere Systeme zu entschlüsseln.

Bei Common Interface handelt es sich um eine Schnittstelle für Conditional Access Modules. Vorne auf dem digitalen Receiver befindet sich ein Common Interface-Steckplatz. In diesen Steckplatz können Sie Conditional Access Modules von verschiedenen Anbietern einsetzen. Der Zugang zu einem verschlüsselten Programm erfordert folgende Schritte:

- ▶ Kaufen Sie ein Conditional Access Module und eine Smartcard für den gewünschten Pay-TV-Service.
- ▶ Fügen Sie das Conditional Access Module in den Common Interface-Steckplatz auf der Vorderseite des digitalen Receivers ein.
- ▶ Fügen Sie die Smartcard in das Conditional Access Module ein.

Bild-in-Bild-Anzeige



Ihre Set-Top-Box bietet eine Option für die gleichzeitige Anzeige von zwei Kanälen. Die Bild-in-Bild-Funktion wird durch die Dual-Tuner-Technologie ermöglicht.

- ▶ Drücken Sie beim Fernsehen auf die Taste **PIP**. Ein zweites Fenster, das die TV-Bilder des anderen Tuners anzeigt, wird eingeblendet. Sie können die Reihenfolge der beiden Kanäle ändern. Drücken Sie gleich noch einmal auf die Taste **PIP**, um das kleine Fenster auf Bildschirmgröße und das große Fenster an den Rand zu bringen (und zu verkleinern). Drücken Sie ein drittes Mal auf **PIP**, um zurück zur Kanalansicht zu wechseln.
- ▶ Mithilfe der Tasten **P+** oder **P-** wechseln Sie zwischen den Kanälen für das große Bild.
- ▶ Wenn Sie erneut auf **PIP** drücken, wird zurück in die normale Vollbildanzeige gewechselt.
- ▶ Wenn Sie auf Ihrer Fernbedienung auf die Taste **PIP** drücken, während Sie ein aufgezeichnetes Video abspielen, wird ein zweites kleines Fenster, in dem das TV-Bild angezeigt wird, eingeblendet. Drücken Sie erneut auf die Taste **PIP**, um das Abspielen zu beenden und wieder in den TV-Modus zu wechseln.

Auswählen der Audiosprache

Einige Rundfunksender übertragen Ihr Signal in verschiedenen Sprachen. Sie können die ausgewählte Sprache ändern, indem Sie auf die gelbe Taste **OPT** drücken. Es wird ein Dialogfeld eingeblendet.

- ▶ Wählen Sie mithilfe der Navigationstasten ◀ ▶ die Option „Sprache“.
- ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ die bevorzugte Sprache.

Auswählen von Untertiteln

Mit Ihrer Set-Top-Box können Sie DVB-Untertitel anzeigen, die TV-Sender für ausgewählte Programme ausstrahlen.

Zum Aktivieren von Untertiteln drücken Sie auf die gelbe Taste **OPT**. Es wird ein Dialogfeld eingeblendet.

- ▶ Wählen Sie mithilfe der Navigationstasten ◀ ▶ die Option „**Untertitel**“.
- ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ die bevorzugte Sprache für die Untertitel.
- ▶ Drücken Sie auf die Taste **EXIT**, um zum TV-Modus zurückzukehren.

Hören von Radiokanälen

Wenn Sie einen Radiosender hören möchten, drücken Sie einfach auf Ihrer Fernbedienung auf die Taste **RADIO/TV***. Das Ändern von Kanälen, die Navigation durch Programmereignisse (Sendungen) und die Einstellung der Lautstärke erfolgt auf gleiche Weise wie im TV-Modus. Wenn Sie wieder in den TV-Modus wechseln möchten, drücken Sie erneut auf die Taste **RADIO/TV**.

* Der Empfang von Radioprogrammen über DVB-T ist derzeit nur in der Region Berlin/Brandenburg möglich (Stand 03/09).

Aufzeichnen

Mit Ihrer Set-Top-Box können Sie Ausstrahlungen direkt vom laufenden Programm aufzeichnen, selbst wenn Sie gerade ein anderes Programm anschauen. Durch den dualen Tuner ist es möglich, ein Programm anzuschauen, während Sie ein anderes aufzeichnen. Wahlweise können Sie auch zwei Programme gleichzeitig aufzeichnen.

Darüber hinaus können Sie ein bestimmtes Programm innerhalb der elektronischen Programmzeitschrift (EPG) auswählen, und die Set-Top-Box sorgt automatisch für die zeitgenaue Aufzeichnung.

Ihre Set-Top-Box bietet die Möglichkeit

- fern zu sehen und gleichzeitig ein anderes Programm aufzuzeichnen
- ein Programm anzuhalten und es später fortzusetzen
- ein Programm aufzuzeichnen, während Sie nicht daheim sind



Die Festplatte in Ihrem Gerät erzeugt ein geringes Laufgeräusch. Nach einigen Minuten ohne Aufzeichnen oder Abspielen wird die Festplatte ausgeschaltet und das Geräusch verstummt. Dies ist ein normaler Vorgang und kein Zeichen für eine Fehlfunktion.

Starten einer Aufzeichnung

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zum Starten einer Aufzeichnung. Alle aufgezeichneten Programme werden im Menü PVR gespeichert. Aufzeichnen eines laufenden Programms:

- ▶ Drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung auf die Taste **●**. Die aktuelle Ausstrahlung wird aufgezeichnet.
- ▶ Drücken Sie optional erneut auf die Taste **●**, um die Aufzeichnungsoptionen anzuzeigen. Wählen Sie das automatische Ende einer Aufzeichnung: Zum Beenden der Aufzeichnung am Ende des aktuellen Programms wählen Sie die Option „**Ende aktuelle Sendung**“. Zum Beenden der Aufzeichnung am Ende des nachfolgenden Programms wählen Sie die Option „**Ende nächste Sendung**“. Wenn Sie die Aufzeichnung zu einem speziellen Zeitpunkt an einem speziellen Tag beenden möchten, wählen Sie die Option „**Datum und Uhrzeit**“.
- ▶ Sie können den Kanal ändern oder die PVR Set-Top-Box ausschalten, während das andere Programm aufgezeichnet wird.
- ▶ Zum manuellen Beenden der Aufzeichnung drücken Sie direkt auf die Taste **■**.

Pause (Timeshift)

Sie können ein laufendes Programm unterbrechen und es später fortsetzen. Während sich das Programm im Pausenmodus befindet, wird es auf der Festplatte Ihrer PVR Set-Top-Box aufgezeichnet:

- ▶ Drücken Sie auf **||** / **Timeshift**, um das Programm zu unterbrechen.
- ▶ Zum Fortsetzen des Programms drücken Sie auf **PLAY**.
- ▶ Drücken Sie optional auf die Taste **●**, um die Aufzeichnungsoptionen anzuzeigen. Wählen Sie das automatische Ende einer Aufzeichnung: Zum Beenden der Aufzeichnung am Ende des aktuellen Programms wählen Sie die Option „**Ende aktuelle Sendung**“. Zum Beenden der Aufzeichnung am Ende des nachfolgenden Programms wählen Sie die Option „**Ende nächste Sendung**“. Wenn Sie die Aufzeichnung zu einem speziellen Zeitpunkt an einem speziellen Tag beenden möchten, wählen Sie die Option „**Datum und Uhrzeit**“.
- ▶ Sie können den Kanal ändern oder die Set-Top-Box ausschalten (Standby), während das andere Programm aufgezeichnet wird.
- ▶ Sie setzen das Programm fort, indem Sie auf **PLAY** drücken oder die Set-Top-Box wieder einschalten.
- ▶ Durch Drücken auf die Taste **■** können Sie die Aufzeichnung manuell beenden.

Aufzeichnen mithilfe der elektronischen Programmzeitschrift (EPG)

Die elektronische Programmzeitschrift (EPG) unterstützt Sie bei der Programmierung Ihres Geräts für die Aufzeichnung spezieller Programme.

- ▶ Sie öffnen die Programmzeitschrift (EPG), indem Sie auf die Taste **MORE** und anschließend EPG und **OK** auswählen.
- ▶ Wählen Sie das Programm, das Sie aufzeichnen möchten. Weitere Informationen zur Auswahl von Programmen finden Sie im Kapitel „Verwenden des moreTV-Menüs“.
- ▶ Drücken Sie auf die Taste **●**. Sie können folgende Optionen wählen: [Aufnahme](#), [Aufnahmeoptionen](#), [Abbrechen](#).

Record

Die Option „[Aufnahme](#)“ dient zum Aufzeichnen des gewünschten Programms mit den Standardeinstellungen für die Festplatte.

Recording options

Wenn Sie das Programm mit anderen Einstellungen aufzeichnen möchten, wählen Sie „[Aufnahmeoptionen](#)“.

- ▶ Wählen Sie die Option Start/end recording, um die Start- und Endzeiten für die Aufzeichnung manuell zu bearbeiten.
- ▶ Sie können einen Zeitpunkt festlegen, an dem die Aufzeichnung abläuft und automatisch gelöscht wird.
- ▶ Ändern Sie den Ordner für die Ablage der Aufzeichnung.
- ▶ Bei einer geplanten Aufzeichnung können Sie optional eine wiederholte Aufzeichnung wählen.

Manuelle Aufzeichnung

Folgende Schritte müssen ausgeführt werden, wenn Sie eine manuelle Aufzeichnung ohne Verwendung der elektronischen Programmzeitschrift (EPG) einrichten möchten:

- ▶ Öffnen Sie die elektronische Programmzeitschrift (EPG), indem Sie auf die Taste **MORE** drücken. Wählen Sie dann „[Videos](#)“ und drücken Sie auf „**OK**“.
- ▶ Drücken Sie auf die Taste **Ⓜ**, um das Menü „[Manuelle Aufnahme](#)“ aufzurufen.
- ▶ Wählen Sie den Kanal, Datum, Anfangs- und Endzeit und optional eine wiederholte Aufzeichnung. Zudem können Sie einen Ordner zum Speichern der Aufzeichnung wählen.
- ▶ Wählen Sie „[Aufnahme speichern](#)“ und drücken Sie auf **OK**, um das Programm zu planen.

Abspielen

TV-Programme

Über das Menü „PVR“ haben Sie Zugriff auf alle bereits aufgezeichneten TV-Programme. Drücken Sie auf die Taste **MENU**, wählen Sie PVR und bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**, um das Archiv zu öffnen.

Wählen Sie unter „Archiv“ ein Programm. Drücken Sie auf **OK**, um weitere Informationen zu der Sendung anzuzeigen.

Das Abspielen einer Aufzeichnung wird durch Drücken der Taste **PLAY** auf der Fernbedienung gestartet.

Auf dem Bildschirm erfolgt eine Anzeige mit Informationen über die Gesamtlänge der Aufzeichnung, die aktuelle Position innerhalb des Zeitstrahls und die verbleibende Zeit. Die Anzeige erlischt nach 30 Sekunden. Wahlweise können Sie auch einmal auf die Taste **EXIT** drücken.

Wenn Sie auf die Taste **||** drücken, wird das Abspielen unterbrochen. Durch Drücken der Taste **PLAY** wird der Abspielvorgang fortgesetzt.

Zum Beschleunigen des Videoabspielvorgangs drücken Sie auf **▶▶** oder **◀◀** (schneller Vor- bzw. Rücklauf). Durch jedes Drücken der Taste wird die Geschwindigkeit erhöht (bis zu sechsmal). Die aktuelle Stufe wird auf dem Bildschirm angezeigt. Der möglicher Bereich liegt zwischen „1x“ und „6x“. Drücken Sie auf **PLAY**, um den Schnellvor- oder -rücklauf zu beenden und wieder zur normalen Abspielgeschwindigkeit zu wechseln.

Die Tasten **◀|** und **|▶** ermöglichen einen schnellen Einsprung in ein Video. Wenn Sie auf **◀|** drücken, erfolgt ein Rücksprung um fünf Minuten. Mithilfe der Taste **|▶** ist ein Sprung um 5 Minuten nach vorne möglich.

Wenn Sie einen aufgezeichneten Film anschauen, können Sie durch Drücken der Taste **MARKER** ein Lesezeichen setzen. Dieses Lesezeichen wird in einer Liste gespeichert, auf die Sie über das Drücken der Taste **▲** zugreifen können.

Mit dieser Taste wird das Menü „Bookmark“ geöffnet. Innerhalb des Menüs können Sie die Liste mithilfe der Tasten Pfeil-nach-oben/Pfeil-nach-unten durchblättern, Lesezeichen einrichten. Mit den Tasten Pfeil-nach-rechts/Pfeil-nach-links ist die Auswahl von Aktionen möglich. Mögliche Aktionen: Lesezeichen einrichten, Starten ab Lesezeichen, Lesezeichen löschen und überspringen.

Sie beenden den Abspielvorgang und wechseln zurück in das Fenster „Archive“, indem Sie auf die Taste **■** drücken.

Media

Wenn Ihre Set-Top-Box über ein LAN/WLAN mit einem PC oder Windows Media Server verbunden ist, können Sie über das Menü „Media Player“ die Inhalte von auf dem PC oder dem Media Server gespeicherten Video-, Musik- und Bildordnern anzeigen.

- ▶ Öffnen Sie das Menü, indem Sie auf die Taste **MORE** drücken.
- ▶ Wählen Sie mit den Navigationstasten **◀ ▶** die Option „Media“. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl auf **OK**.
- ▶ Wählen Sie mithilfe der Navigationstasten **▲ ▼** Video-, Musik- oder Bildordner aus.
- ▶ Drücken Sie zum Öffnen des Ordners auf **OK**. Es wird ein Inhaltsverzeichnis angezeigt.
- ▶ Nach der Auswahl der gewünschten Datei wird eine Kurzbeschreibung angezeigt. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

Videos

Der Abspielvorgang für ein Video beginnt nach der Bestätigung mittels **OK** oder durch Drücken der Taste **PLAY** auf der Fernbedienung.

Auf dem Bildschirm erfolgt eine Anzeige mit Informationen über die Gesamtlänge der Aufzeichnung, die aktuelle Position im Zeitstrahl und die verbleibende Zeit. Die Anzeige erlischt nach 30 Sekunden. Wahlweise können Sie auch einmal auf die Taste **EXIT** drücken.

Wenn Sie auf die Taste **||** drücken, wird das Abspielen unterbrochen. Durch Drücken der Taste **PLAY** wird der Abspielvorgang fortgesetzt.

Zum Beschleunigen des Videoabspielvorgangs drücken Sie auf **▶▶** oder **◀◀** (schneller Vor- bzw. Rücklauf). Durch jedes Drücken der Taste wird die Geschwindigkeit erhöht (bis zu sechsmal). Die aktuelle Stufe wird auf dem Bildschirm angezeigt. Der möglicher Bereich liegt zwischen „1x“ und „6x“. Drücken Sie auf **PLAY**, um den Schnellvor- oder -rücklauf zu beenden und wieder zur normalen Abspielgeschwindigkeit zu wechseln.

Die Tasten **◀|** und **|▶** ermöglichen einen schnellen Einsprung in ein Video. Wenn Sie auf **◀|** drücken, erfolgt ein Rücksprung um fünf Minuten. Mithilfe der Taste **|▶** ist ein Sprung um 5 Minuten nach vorne möglich.

Sie beenden den Abspielvorgang und wechseln zurück zum aktuellen TV-Programm, indem Sie auf die Taste **■** drücken.

Musik

Der Abspielvorgang einer Musikdatei beginnt nach der Bestätigung mittels **OK** oder durch Drücken der Taste **PLAY** auf der Fernbedienung.

Auf dem Bildschirm erfolgt eine Anzeige mit Informationen über die Gesamtlänge der Aufzeichnung, die aktuelle Position im Zeitstrahl und die verbleibende Zeit. Die Anzeige erlischt nach 30 Sekunden. Wahlweise können Sie auch einmal auf die Taste **EXIT** drücken.

Wenn Sie auf die Taste **||** drücken, wird das Abspielen unterbrochen. Durch Drücken der Taste **PLAY** wird der Abspielvorgang fortgesetzt.

Zum Beschleunigen des Abspielvorgangs drücken Sie auf **▶▶** oder **◀◀** (schneller Vor- bzw. Rücklauf). Drücken Sie auf **PLAY**, um den Schnellvor- oder -rücklauf zu beenden und wieder zur normalen Abspielgeschwindigkeit zu wechseln.

Mithilfe der Tasten **◀|** und **|▶** können Sie zu einem anderen Musikstück (Track) springen. Drücken Sie auf die Taste **◀|**, um zum vorherigen Track zu springen. Mithilfe der Taste **|▶** erfolgt ein Sprung zum nächsten Track.

Zum Beenden des Abspielvorgangs drücken Sie auf **■**.

Bilder

Der Abspielvorgang einer Diashow beginnt nach der Bestätigung mittels **OK** oder durch Drücken der Taste **PLAY** auf der Fernbedienung.

Wenn Sie auf die Taste **||** drücken, wird das Abspielen unterbrochen. Durch Drücken der Taste **PLAY** wird der Abspielvorgang fortgesetzt.

Mithilfe der Tasten **◀|** oder **|▶** können Sie zu anderen Bildern springen. Drücken Sie auf die Taste **◀|**, um zum vorherigen Bild zu springen. Mithilfe der Taste **|▶** erfolgt ein Sprung zum nächsten Bild.

Zum Beenden des Abspielvorgangs drücken Sie auf **■**.

Setup



Über das Menü „**Setup**“ können Sie Ihre Set-Top-Box nach eigenen Anforderungen konfigurieren. Sie erhalten Zugriff auf das Menü „**Setup**“, wenn Sie auf Ihrer Fernbedienung auf die Taste **SETUP** drücken.

Die Navigation durch das Menü erfolgt über die Navigationstasten, die Taste **OK** dient zur Bestätigung, und zum Wechseln in das übergeordnete Menü stehen die Option „**Zurück**“ oder die Taste **EXIT** zur Verfügung.

TV-Kanäle

Im Ordner „**TV-Kanäle**“ stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Sendersuchlauf

Senderliste

Favoritenliste

Signalstärke

Mit der Option „**Sendersuchlauf**“ können Sie eine automatische oder manuelle Suche nach TV- und Radiokanälen durchführen. Der Vorgang bei einer automatischen Suche wird detailliert im nächsten Kapitel beschrieben. Über die Option „**Senderliste**“ können Sie sich einen Überblick über Ihre aktuelle Liste mit den bereits entdeckten Kanälen verschaffen. Unter „**Favoritenliste**“ stehen Funktionen für das Anlegen, Bearbeiten oder Löschen eigener Listen mit bevorzugten Kanälen zur Verfügung. Über die Option „**Signalstärke**“ können Sie Informationen zur Signalqualität des aktuell aktivierten Kanals anzeigen.

Sendersuchlauf

Hinweis: eine manuelle Kanalsuche sollte nur von erfahrenen Benutzern durchgeführt werden. Wenn Sie sich nicht sicher über die Einstellungen für die manuelle Suche sind, nutzen Sie die automatische Suche.

Auto- matisch

- ▶ Sie starten eine automatische Kanalsuche, indem Sie mit den Navigationstasten ◀ ▶ die Option „**Automatisch**“ auswählen und die Auswahl mit **OK** bestätigen.
- ▶ Öffnen Sie das Feld „Area“ durch Drücken auf **OK**. Wählen Sie Ihren Standort mit den Navigationstasten ▲ ▼.
- ▶ Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken auf **OK**. Wählen Sie mithilfe der Taste ▼ die Option „**Suchlauf starten**“. Bestätigen Sie die Auswahl wieder mit **OK**.
- ▶ Die Kanalsuche wird durchgeführt. Nach Abschluss des Suchvorgangs wird auf dem Bildschirm eine Liste mit allen entdeckten Kanälen angezeigt. Bestätigen Sie das Suchergebnis durch Drücken auf die Taste **OK**.
- ▶ Alle entdeckten Kanäle werden automatisch in der Kanalliste gespeichert.

Manuell

- ▶ Wählen Sie aus dem Menü „**Sendersuchlauf**“ die Option „**Manuell**“. Öffnen Sie das Menü durch Drücken der Taste **OK**.
- ▶ Geben Sie über die Nummertasten eine spezielle Frequenz für die Suche ein.
- ▶ Richten Sie die Optionen „**Bandbreite**“, „**QAM**“ und „**FEC**“ ein oder belassen Sie die Einstellung auf **AUTO** oder **ALLE**.
- ▶ Wählen Sie die Option „**Suchlauf starten**“. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

Vollständiger Suchlauf

- ▶ Die Option „**Vollständiger Suchlauf**“ bietet eine komplette Suche über alle verfügbaren Frequenzen hinweg.
- ▶ Drücken Sie auf OK, um die Suche zu starten.

Hinweis: Abhängig von den vorherrschenden Bedingungen kann dieser Vorgang bis zu 30 Minuten dauern.

Senderliste

Ansehen

- ▶ Über Option „View“ können Sie die aktuell gespeicherten Kanäle anzeigen. Die Kanäle können numerisch oder alphabetisch sortiert werden.
- ▶ Wenn Sie die Kanäle nach einer der erwähnten Reihenfolgen sortieren möchten, wählen Sie mit den Navigationstasten ◀ ▶ entweder „123“ oder „ABC“. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

Bearbeiten

- Sie löschen einen ausgewählten Kanal durch Drücken auf „Delete“. Bestätigen Sie Ihre Entscheidung mit **OK**.
- Zum Sortieren der Kanalliste wählen Sie die Option „Sort“. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.
- Über die Option „Rename“ können Sie den Namen eines Kanals bearbeiten.

Einige Funktionen in diesem Menü können deaktiviert sein. Hierbei handelt es sich nicht um ein Fehlfunktion.

Favourites Lists

Sie können Ihre eigenen Kanallisten anlegen und so ihre bevorzugten Kanäle speichern. Sie können beispielsweise eine Liste für neue Kanäle oder eine andere für Sportkanäle erstellen.

Wählen Sie über die Option „Auswählen“ eine der Favoritenlisten auf dem Bildschirm. Drücken Sie zum Aktivieren der Liste auf **OK**. Links neben der ausgewählten Liste wird eine Markierung angezeigt.

Über die Option „Bearbeiten“ können Sie Ihrer Liste Kanäle hinzufügen oder Kanäle aus Ihrer Liste löschen.

Über die Option „Neu“ wird eine neue Favoritenliste angelegt, der Sie Kanäle hinzufügen können.

Die Option „Löschen“ dient zum Löschen einer Favoritenliste. Wählen Sie die zu löschende Liste aus und drücken Sie auf **OK**.

Wenn Sie eine Kanalliste umbenennen möchten, wählen Sie Option „Umbenennen“. Geben Sie den gewünschten Namen über die auf dem Bildschirm angezeigte Tastatur ein.

Signalstärke

In diesem Menü können Sie Informationen zum aktuellen Kanal abrufen. Diese Informationen können Sie auch bei der Kalibrierung Ihrer Antenne unterstützen, wenn eine schlechte Signalqualität vorliegt.

Bildschirmanzeige

- Sprache**
- ▶ Wählen Sie hier die Sprache für die Bildschirmanzeige, indem Sie zunächst auf **OK** drücken und anschließend die Navigationstasten **▲ ▼** nutzen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.
 - ▶ Wählen Sie die Option „**Ausblenden**“. Setzen Sie mithilfe der Navigationstasten **◀ ▶** den Zeitraum, der die Wartezeit vor einer Ausblendung bei einer inaktiven Bildschirmanzeige (OSD) bestimmt.

Output

- Video**
- Über „**Videoausgang**“ können Sie für das Videoausgangssignal zwischen den Optionen CVBS, RGB oder YC wählen. In den meisten europäischen Ländern wird der RGB-Standard genutzt. Wenn auf dem Bildschirm ungewöhnliche Farben angezeigt werden, wählen Sie zur Lösung des Problems einen anderen Wert. Weitere Informationen zum Videostandard Ihres Fernsehgeräts entnehmen Sie bitte dem zugehörigen Handbuch.
- Wählen Sie unter „**Bildverhältnis**“ Ihr TV-Format. Wählen Sie „**4:3**“ für Fernsehgeräte mit diesem Format. Besitzen Sie ein Gerät mit einem 16:9-Bildschirmformat, wählen Sie den Wert „**16:9**“.
- Die Optionen „**Kontrast**“, „**Helligkeit**“, „**Sättigung**“ und „**Farbton**“ dienen zur Einrichtung der Bildschirmwerte für Kontrast, Helligkeit, Sättigung und Ton. Wählen Sie mit den Navigationstasten **▲ ▼** die jeweiligen Einträge. Ändern Sie die Werte mithilfe der Tasten **◀ ▶**.
- Audio**
- Setzen Sie die Option „**Audioausgang**“ je nach Ihrem verwendeten Fernsehgerät auf Mono, Stereo oder Dolby.
- Wenn Sie die Option „**Volume Bypass**“ aktivieren, können Sie die Lautstärke nicht an Ihrer Set-Top-Box regulieren. Dies ist beispielsweise erforderlich, wenn Sie Ihre Set-Top-Box mit einem Dolby-Surround-Gerät verbinden.
- Über „**Scart Lautstärke**“ können Sie den Lautstärkepegel einrichten. Sie können die Lautstärke auch über die Lautstärketasten auf Ihrer Fernbedienung regulieren.
- Aktivieren Sie mit der Option „**Stumm**“ die Lautlosschaltung. Diese Option können Sie auch mit der Mute-Taste auf Ihrer Fernbedienung aktivieren und deaktivieren.

Network

Wenn Ihre Set-Top-Box über ein LAN oder WLAN an einen Router angeschlossen ist, können Sie hier die Einstellungen ändern.

LAN Aktivieren Sie zum automatischen Verbinden mit einem LAN die Option „**Automatisch**“. Dies ist die empfohlene Einstellung für die meisten Anwender (ein Router mit aktiviertem DHCP-Server ist erforderlich).
„**IP Adresse**“, „**Subnetzmaske**“, „**Default Gateway**“, „**Primäre DNS**“: Diese Optionen sollten nur von fachkundigen Anwendern eingestellt werden. Konfigurieren Sie hier Ihre Netzwerkeinstellungen durch die Eingabe der entsprechenden Adressen. Wählen Sie für die Verbindung mit dem LAN die Option „**Verbinden**“ und anschließend **OK**.

Wireless LAN Wählen Sie durch Drücken auf **OK** Ihr WLAN. Navigieren Sie mit den Tasten **▲ ▼** durch die geöffnete Liste. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.

Wenn Ihr Netzwerk verschlüsselt ist, geben Sie den Netzwerkschlüssel ein. Folgende Verschlüsselungssysteme werden unterstützt:

WPA-PSK (TKIP)

WEP (64 Bit / 128 Bit)

Aktivieren Sie die Option „**Automatisch**“, um die IP-Adresse automatisch zu beziehen. Dies ist die empfohlene Einstellung für die meisten Anwender (ein Router mit aktiviertem DHCP-Server ist erforderlich).

„**IP Adresse**“, „**Subnetzmaske**“, „**Default Gateway**“, „**Primäre DNS**“: Diese Optionen sollten nur von fachkundigen Anwendern eingestellt werden. Konfigurieren Sie hier Ihre Netzwerkeinstellungen durch die Eingabe der entsprechenden Adressen.

Wählen Sie für die Verbindung mit dem WLAN „**Verbinden**“ und anschließend **OK**.

Testen Sie die Konnektivität Ihres WiFi-Netzwerks, nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen entnehmen Sie bitte dem Handbuch oder der Online-Hilfe zu Ihrem Router oder Ihrem PC.

Sie können die Einstellungen unter „**IP Einstellungen**“ auf gleiche Weise vornehmen, wie im Abschnitt Wired LAN beschrieben.

Geräte-name Geben Sie hier den Gerätenamen der Set-Top-Box für den Netzwerkbereich ein. Nutzen Sie die Navigationstasten **▲ ▼ ◀ ▶** zur Eingabe von Zeichen oder Nummer. Bestätigen Sie die Eingaben jeweils mit **OK**. Drücken Sie nach erfolgter Eingabe auf „**FERTIG**“ oder auf „**ABBRECHEN**“, wenn Sie die Eingabe abbrechen möchten.

Medien-server Alle verfügbaren Media-Server werden in der Media Server-Liste aufgeführt. Ist kein Media-Server angeschlossen, bleibt die Liste leer. Wenn ein Media-Server angeschlossen ist, wählt die Set-Top-Box automatisch den zuerst entdeckten.

Recording

Richten Sie Optionen für die einfache Nutzung Ihrer Festplatte für Aufzeichnungen ein. Folgende Optionen können Sie einstellen:

Start: Einige geplante Programme starten nicht pünktlich. Richten Sie hier einen früheren Startzeitpunkt für die Aufzeichnung ein, um einen „abgeschnittenen“ Anfang zu vermeiden. Beispiel: entsprechend der elektronischen Programmzeitschrift beginnt eine geplante Aufzeichnung um 20 Uhr. Wählen Sie nun bei der Einrichtung der Aufzeichnung die Option „5 min vorher“. Die tatsächliche Aufzeichnung beginnt dann um 19 Uhr 55.

Ende: Da einige Programme nicht pünktlich starten, kann sich das Ende verzögern. Bestimmen Sie hier, wann die Aufzeichnung nach dem „offiziellen“ Ende der Sendung beendet werden soll.

Löschen nach: Mit Ihrer Set-Top-Box kann eine Sendung 2, 5, 10, 20, 30, 60 oder 90 Tage nach ihrer Aufzeichnung gelöscht werden. Auf diese Weise können Sie Speicherplatz auf Ihrer Festplatte einsparen. Sie können bei dieser Option auch „Nie“ angeben, wenn kein Bedarf für ein automatisches Löschen besteht.

Warnung bei: Das Gerät warnt Sie, wenn der freie Speicherplatz auf der Festplatte nicht ausreicht, um ein bestimmtes Ereignis aufzuzeichnen.

Festplatte nicht ausschalten: Aus bestimmten Gründen können Sie diese Option aktivieren, damit die Festplatte stets eingeschaltet ist. Wenn Sie diese Option deaktivieren, wird die Festplatte in Zeiten der Inaktivität in den Ruhemodus geschaltet. Dies kann Energie sparen.

Speicherkapazität, belegter Speicher, freier Speicher: Hier handelt es sich um Informationen zur Gesamtkapazität, zum genutzten Speicher und zum freien Speicherplatz auf Ihrer Festplatte.

Sleep Timer

Mit dieser Option können Sie den Zeitraum einstellen, nachdem die Set-Top-Box automatisch in den Standby-Modus geschaltet wird.

- ▶ Markieren Sie das Kontrollkästchen, um den Sleep Timer zu aktivieren.
- ▶ Geben Sie mithilfe der Nummerntasten auf der Fernbedienung den Zeitraum ein, nach dem das Gerät in den Standby-Modus geschaltet werden soll.

Verschiedenes

Automatisches Software Update

Ihre Software wird automatisch aktualisiert, wenn die PVR Set-Top-Box mit dem Internet verbunden ist. Bei vorhandener Internetverbindung wird das Gerät automatisch an der Download-Seite angemeldet. Anschließend wird geprüft, ob eine neue Softwareversion vorhanden ist. Wenn Sie bereits die aktuelle Software auf dem Gerät nutzen, wird ein Dialogfeld mit entsprechenden Statusinformationen angezeigt. Wenn eine neuere Version zur Verfügung steht, müssen Sie den Download der Software bestätigen und das Update ausführen. Sie werden mit einem Dialogfeld durch den Installationsvorgang geführt.

Manuelles Software Update

Wenn Ihre Set-Top-Box nicht mit dem Internet verbunden ist, können Sie eine neue Softwareversion auch über ein Standard-USB-Flash-Laufwerk auf das Gerät laden. Unter www.more.tv finden Sie stets die aktuelle Version für ein Softwareupdate, die Sie auf ein USB-Laufwerk oder einen USB-Stick laden können. Wir empfehlen die Nutzung von automatischen Softwareupdates. Wir übernehmen keine Verantwortung für Probleme, die während eines manuellen Softwareupdates entstehen. Zudem können wir in diesem Kontext auch keine Unterstützung anbieten. Es wird dringend empfohlen, bei der ersten Einrichtung des Systems mindestens ein Softwareupdate durchzuführen.

Werkseinstellung

Mit dieser Option werden alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Bitte verwenden Sie diese Option mit besonderer Vorsicht, da alle Aufzeichnungen, geplanten Aufzeichnungen und Assistenten gelöscht werden.

Technische Spezifikationen

Hauptprozessor	PNX-8950 CPU
Flash-ROM	64 MB
RAM-Speicher	256 MB
Festplatte	250 GB

Conditional Access Interface

1 Steckplatz (PCMCIA, DVB Common Interface Standard)

1 Steckplatz (CONAX und andere)

A/V & Data In/Out-Anschlüsse

Video CVBS/S-VIDEO-Ausgang (PAL)

TV-SCART (PAL/RGB-Ausgang)

VCR-SCART

Audio L/R-Ausgang

Optical S/PDIF Digital Audio- oder Dolby AC-3 Bitstream-Ausgang

9-poliger D-Sub Type

RJ 45 (LAN 10/100MBit)

WLAN-Antennensockel

2 USB (1 Vorder-/Rückseite)

Dualer Tuner (DVB-T MTT 9000 über Input/Loop-Through-Connector F-Type, IEC 169-2, Buchse/Stecker)

Tuner & Service Decoder

2 Tuner DVB-T

RF-Anschlussspannung 75 Ohm

Input/Loop-through-Connector F-Type, IEC 600169-2/24 (IEC-F-Anschluss)

Frequenzbereich 45 ~ 860 MHz

Signalpegel Eingang min. 74 dBm

Modulation QPSK, 16 und 64 QAM

MPEG Transport-Stream A/V Decoding

Transport-Stream ISO/IEC 13818-1 MPEG-2

Profile-Level 2x MPEG-2 MP@ML (PIP)

Aspect Ratio 4:3, 16:9, Pan & Scan, Letterbox

Videoauflösung 720x576

Audio-Decoding MPEG-1 Layer 1, 2, 3

Stromversorgung

Eingangsspannung 100~240V AC, 1,5 A, 50/60 Hz

Energieverbrauch im Betrieb Max. 50 W, Standby: 12 W

Schutz Interne Sicherung

Physische Spezifikationen

Größe/Abmessungen (BxHxT) 440 x 265 x 70 mm

Betriebstemperatur +5°C - +40°C

Kann aus technischen Gründen geändert werden.

Entsorgung



Verpackung

Die Verpackung Ihres Geräts dient zum Schutz vor Transportschäden. Bei der Verpackung handelt es sich um Rohmaterial, das entweder wiederverwendet oder einem Recyclingsystem zugeführt werden kann.



Gerät

Am Ende der Lebensdauer darf das Gerät nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Informieren Sie sich bei den lokalen Behörden über eine korrekte und umweltschonende Entsorgung. Entsorgen Sie Gerät und Batterien getrennt voneinander.



Batterien

Werfen Sie gebrauchte Batterien nicht in den Hausmüll. Batterien müssen an entsprechenden Sammelstellen für verbrauchte Batterien entsorgt werden.

Eingeschränkte Garantie

I. Allgemeine Garantiebedingungen

1. Allgemeines

Die Garantie beginnt immer am Tag des Einkaufs des MEDION Gerätes von der MEDION oder einem offiziellen Handelspartner der MEDION und bezieht sich auf Material- und Produktionsschäden aller Art, die bei normaler Verwendung auftreten können. Die Garantiezeit ergibt sich aus der dem Gerät anliegenden Garantiekarte in Zusammenhang mit dem Kaufbeleg des autorisierten MEDION-Handelspartners.

Liegt den Geräten keine Garantiekarte bei, besteht für diese Geräte keine Garantie. Neue Geräte unterliegen den gesetzlichen Gewährleistungsfristen von 24 Monaten. Bei gebrauchten Geräten (B-Ware) unterliegt die Ware der eingeschränkten Gewährleistungsfrist von 12 Monaten.

Bitte bewahren Sie den original Kaufnachweis und die Garantiekarte gut auf. MEDION und sein autorisierter Servicepartner behalten sich vor, eine Garantiereparatur oder eine Garantiebestätigung zu verweigern, wenn dieser Nachweis nicht erbracht werden kann.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät im Falle einer notwendigen Einsendung transportsicher verpackt ist. Sofern nichts anderes auf ihrer Garantiekarte vermerkt, tragen sie die Kosten der Einsendung sowie das Transportrisiko. Für zusätzlich eingesendete Materialien, die nicht zum ursprünglichen Lieferumfang des MEDION Gerätes gehören, übernimmt MEDION keine Haftung.

Bitte überlassen Sie uns mit dem Gerät eine möglichst detaillierte Fehlerbeschreibung. Zur Geltendmachung ihrer Ansprüche bzw. vor Einsendung, kontaktieren sie bitte die MEDION Hotline. Sie erhalten dort eine Referenznummer (RMA Nr.), die sie bitte außen auf dem Paket, gut sichtbar anbringen.

Diese Garantie hat keine Auswirkungen auf Ihre gesetzlichen Ansprüche und unterliegt dem geltenden Recht des Landes, in dem der Ersterwerb des Gerätes durch den Endkunden vom autorisierten Händler der MEDION erfolgte.

2. Umfang

Im Falle eines durch diese Garantie abgedeckten Defekts an ihrem MEDION Gerät gewährleistet die MEDION mit dieser Garantie die Reparatur oder den Ersatz des MEDION Gerätes. Die Entscheidung zwischen Reparatur oder Ersatz der Geräte obliegt MEDION. Insoweit kann MEDION nach eigenem Ermessen entscheiden, das zur Garantiereparatur eingesendet Gerät durch ein generalüberholtes Gerät gleicher Qualität zu ersetzen.

Für Batterien oder Akkus wird keine Garantie übernommen, gleiches gilt für Verbrauchsmaterialien, d.h. Teile, die bei der Nutzung des Gerätes in regelmäßigen Abständen ersetzt werden müssen, wie z.B. Projektionslampe in Beamer.

Ein Pixelfehler (dauerhaft farbiger, heller oder dunkler Bildpunkt) ist nicht grundsätzlich als Mangel zu betrachten. Die genaue Anzahl zulässiger defekter Bildpunkte entnehmen Sie bitte der Beschreibung im Handbuch für dieses Produkt.

Für eingebrannte Bilder bei Plasma oder LCD-Geräten, die durch unsachgemäße Verwendung des Gerätes entstanden sind, übernimmt MEDION keine Garantie. Die genaue Vorgehensweise zum Betrieb Ihres Plasmas bzw. LCD- Gerätes entnehmen Sie bitte der Beschreibung im Handbuch für dieses Produkt.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Wiedergabefehler von Datenträgern, die in einem nicht kompatiblen Format oder mit ungeeigneter Software erstellt wurden.

Sollte sich bei der Reparatur herausstellen, dass es sich um einen Fehler handelt, der von der Garantie nicht gedeckt ist, behält sich MEDION das Recht vor, die anfallenden Kosten in Form einer Handling Pauschale sowie die kostenpflichtige Reparatur für Material und Arbeit nach einem Kostenvoranschlag dem Kunden in Rechnung zu stellen.

3. Ausschluss

Für Versagen und Schäden, die durch äußere Einflüsse, versehentliche Beschädigungen, unsachgemäße Verwendung, am MEDION Gerät vorgenommene Veränderungen, Umbauten, Erweiterungen, Verwendung von Fremdteilen, Vernachlässigung, Viren oder Softwarefehler, unsachgemäßen Transport, unsachgemäße Verpackung oder Verlust bei Rücksendung des Gerätes an MEDION entstanden sind, übernimmt MEDION keine Garantie.

Die Garantie erlischt, wenn der Fehler am Gerät durch Wartung oder Reparatur entstanden ist, die durch jemand anderen als durch MEDION oder einen durch MEDION für dieses Gerät autorisierten Servicepartner durchgeführt wurde. Die Garantie erlischt auch, wenn Aufkleber oder Seriennummern des Gerätes oder eines Bestandteils des Gerätes verändert oder unleserlich gemacht wurden.

4. Service Hotline

Vor Einsendung des Gerätes an MEDION müssen Sie sich über die Service Hotline oder das MEDION Service Portal an uns wenden. Sie erhalten insoweit weitergehende Informationen, wie Sie Ihren Garantieanspruch geltend machen können.

Die Inanspruchnahme der Hotline ist kostenpflichtig.

Die Service Hotline ersetzt auf keinen Fall eine Anwenderschulung für Soft- bzw. Hardware, das Nachschlagen im Handbuch oder die Betreuung von Fremdprodukten.

Zusätzlich bietet MEDION eine kostenpflichtige Hotline für über die Garantie hinaus gehende Anfragen.

II. Besondere Garantiebedingungen für MEDION PC, Notebook, Pocket PC (PDA), Geräte mit Navigationsfunktion (PNA), Telefongeräte, Mobiltelefone und Geräte mit Speicherfunktion

Hat eine der mitgelieferten Optionen (z.B. Speicherkarten, Modems etc.) einen Defekt, so haben Sie auch einen Anspruch auf Reparatur oder Ersatz. Die Garantie deckt Material- und Arbeitskosten für die Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit für das betroffene MEDION Gerät.

Hardware zu Ihrem Gerät, die nicht von MEDION produziert oder vertrieben wurde, kann die Garantie zum Erlöschen bringen, wenn dadurch ein Schaden am MEDION Gerät oder den mitgelieferten Optionen entstanden ist.

Für mitgelieferte Software wird eine eingeschränkte Garantie übernommen. Dies gilt für ein vorinstalliertes Betriebssystem, aber auch für mitgelieferte Programme. Bei der von MEDION mitgelieferten Software garantiert MEDION für die Datenträger, z.B. Disketten und CD-ROMs, auf denen diese Software geliefert wird, die Freiheit von Material- und Verarbeitungsfehlern für eine Frist von 90 Tagen nach Einkauf des MEDION Gerätes von der MEDION oder einem offiziellen Handelspartner der MEDION. Bei Lieferung defekter Datenträger ersetzt MEDION die defekten Datenträger kostenfrei; darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Mit Ausnahme der Garantie für die Datenträger wird jede Software ohne Mängelgewähr geliefert. MEDION sichert nicht zu, dass diese Software ohne Unterbrechungen oder fehlerfrei funktioniert oder Ihren Anforderungen genügt. Für mitgeliefertes Kartenmaterial bei Geräten mit Navigationsfunktion wird keine Garantie für die Vollständigkeit übernommen.

Bei der Reparatur des MEDION Gerätes kann es notwendig sein, alle Daten vom Gerät zu löschen. Stellen Sie vor dem Versand des Gerätes sicher, dass Sie von allen auf dem Gerät befindlichen Daten eine Sicherungskopie besitzen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Falle einer Reparatur der Auslieferungszustand wiederhergestellt wird. Für die Kosten einer Softwarekonfiguration, für entgangene Einnahmen, den Verlust von Daten bzw. Software oder sonstige Folgeschäden übernimmt MEDION keine Haftung.

III. Besondere Garantiebedingungen für die Vorort Reparatur bzw. den Vorort Austausch

Soweit sich aus der dem Gerät anliegenden Garantiekarte ein Anspruch auf Vorort Reparatur bzw. Vorort Austausch ergibt, gelten die besonderen Garantiebedingungen für die Vorort Reparatur bzw. Vorort Austausch für Ihr MEDION Gerät.

Zur Durchführung der Vorort Reparatur bzw. des Vorort Austauschs muss von Ihrer Seite Folgendes sichergestellt werden:

- Mitarbeitern der MEDION muss uneingeschränkter, sicherer und unverzüglicher Zugang zu den Geräten gewährt werden.
- Telekommunikationseinrichtungen, die von Mitarbeitern von MEDION zur ordnungsgemäßen Ausführung Ihres Auftrages, für Test- und Diagnosezwecke sowie zur Fehlerbehebung benötigt werden, müssen von Ihnen auf eigene Kosten zur Verfügung gestellt werden.
- Sie sind für die Wiederherstellung der eigenen Anwendungssoftware nach der Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch MEDION selbst verantwortlich.
- Sie haben alle sonstigen Maßnahmen zu ergreifen, die von MEDION zu einer ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrags benötigt werden.
- Sie sind für die Konfiguration und Verbindung ggf. vorhandener, externer Geräte nach der Inanspruchnahme der Dienstleistung durch MEDION selbst verantwortlich.
- Der kostenfreie Storno-Zeitraum für die Vorort Reparatur bzw. den Vorort Austausch beträgt mind. 48 Stunden, danach müssen die uns durch den verspäteten oder nicht erfolgten Storno entstandenen Kosten in Rechnung gestellt werden.